

01.12.2021 **Fachübergreifend**

Deutscher Ärztetag: Klimaschutz nicht nur predigen, sondern praktizieren



Quelle: Rawpixel_istock

Unter dem Schwerpunktthema „Klimaschutz ist Gesundheitsschutz“ ging am Dienstag (2.11.21) der 125. Deutsche Ärztetag in Berlin zu Ende. Man wolle nun auch in der Ärzteschaft Fakten schaffen, sagte Peter Bobbert, Mitglied im Vorstand der Bundesärztekammer und des Marburger Bundes. Die Zeiten freiwilliger Selbsterklärungen zu diesem Thema seien vorbei. Jetzt sei es Zeit für die Benennung verpflichtender Ziele durch die Ärzteschaft, so Bobbert. Er stellte aber auch klar, dass ein resilientes und klimaneutrales Gesundheitswesen Geld koste, das man nun einfordern müsse.

Ein weiteres Ergebnis des Deutschen Ärztetages war die Ablehnung von Leistungs-, Finanz-, Ressourcen- und Verhaltensvorgaben, die ärztlich verantwortungsvolles Handeln berühren und mit dem ärztlich-ethischen Selbstverständnis unvereinbar sind. Laut Beschluss will man keine Entscheidungen treffen oder medizinische Maßnahmen vornehmen, die aufgrund wirtschaftlicher Zielvorgaben erfolgten und dabei das Patientenwohl gefährden könnten. Die Politik solle dies als Appell verstehen, diese ärztliche Grundhaltung in der Gesetzgebung zu unterstützen.

Alle Beschlüsse der Delegierten des 125. Deutschen Ärztetages finden Sie [hier](#).